



# WALLERNHÄUSER NACHRICHTEN

Mitteilungsblatt des Ortsbeirats und der Vereine

29. Jahrgang

Ausgabe Nr. 90

Juni 2022

## Liebe Wallernhäuserinnen, liebe Wallernhäuser, liebe Interessierte,

„Nach der Corona-Zeit, dann ...“ . eine oft zu hörende Floskel, in der Zeit als viele soziale Aktivitäten ausgesetzt waren. Es scheint sich aber zu bewahrheiten—jetzt, nachdem viele Beschränkungen weggefallen sind, hat man das Gefühl, dass es eine große Sehnsucht nach Begegnung, nach Feiern und gemeinsamen Unternehmungen gibt. Und so hat sich bei uns im Dorf viel getan und wir haben auch noch viel vor. Ein liebevollener Treffpunkt ist in dieser Saison leider noch nicht so weit, dass er geöffnet werden kann—unser Wallii Beach. Mehr dazu weiter unten. Was uns Wallernhäuser auch sonst noch so beschäftigt, darüber möchten wir im Folgenden kurz informieren. Wenn sich die Eine oder der Andere dadurch angeregt fühlt, mitzuarbeiten - -

Es grüßt herzlich Ihr / Euer

*Ortsbeirat Wallernhausen*

### Der OB hat beschlossen, Wallernhausen zum „Klimafesten Dorf“ zu entwickeln

Dazu hatte der Ortsbeirat mit Bürgern\*innen ein Arbeitstreffen organisiert. Auf Grund der Vielzahl der zu betrachtenden Themen wurde in dem Treffen beschlossen, verschiedene Arbeitsgruppen zu bilden. Somit ist die Möglichkeit zur Fokussierung auf das jeweilige Thema leichter möglich. Es wurden diese Gruppen gebildet: AG Forst, AG Landwirtschaft, AG Katastrophenschutz, AG Mobilität, AG Landesgartenschau/Konzept und der schon seit langem bestehende Arbeitskreis Nahwärme. Die Gruppen organisieren sich selbst und sollen jeweils in den Sitzungen des Ortsbeirats berichten.

Wir gehen davon aus, dass uns die meisten Themen einen langen Atem abverlangen werden, nicht nur deshalb sind weitere interessierte Wallernhäuser\*innen immer willkommen. Der Kontakt kann gerne über den Ortsbeirat erfolgen.

### Was steckt hinter dem ‚Klimafesten Dorf‘?

Die meisten von uns haben sicherlich noch die furchtbaren

Bilder und Konsequenzen durch die Flut im Juli 2014 im Kopf. Ein kurzes aber extrem ergiebiges Gewitter hatte die Tallagen Wallernhausens überflutet und z.T. erhebliche Schäden angerichtet. Mit diesen Erinnerungen im Hinterkopf verwundert es nicht, dass der Ortsbeirat dem Hochwasserschutz eine besondere Aufmerksamkeit einräumt. Die bisher getroffenen Maßnahmen zur Verhinderung einer Katastrophe wie 2014 sind minimal, da muss erheblich mehr und vor allem mehr Verschiedenes passieren. Die Stadt Nidda hat erst vor kurzem Hilfsmittel zur Analyse der Gefährdungen vorgestellt (z.B. sogenannte Fließpfadkarten, anhand derer der Weg des Wassers ins Tal nachvollzogen werden kann). Diese können als Grundlage zur weiteren Planung von Schutzmaßnahmen dienen. Für Wallernhausen hat der Ortsbeirat im April beantragt, die noch ausstehenden Maßnahmen schnellstmöglich anzugehen. **Dezentraler Hochwasserschutz** in Verbindung mit Biotopen wären kostengünstige Projekte, die zudem schnell umsetzbar sind.

Ein weiteres Thema ist die Trockenheit bzw. Dürre. In den Trockenperioden werden Staubwolken durch die Gemarkung geweht ,wie man sie früher nur im Hochsommer kannte. Die Frage ist, wie wir Erosion durch Wind vermindern können? Wie können wir das zu schnelle Austrocknen der Böden verhindern oder abmildern? Das alles sind Themen der **AG Forst** und der **AG Landwirtschaft**.

Falls es zu extremen Wetterereignissen kommt, müssen wir gut vorbereitet sein. Wo gibt es Sandsäcke? Haben wir genug Pumpen im Zugriff? Wer kann Maschinen bedienen? Welche Pläne zur Hilfe sind bekannt und trainiert? Mit solchen Fragen beschäftigt sich die **AG Katastrophenschutz**.

Ein ‚Klimafestes Dorf‘ soll sich aber auch um die Menschen im Dorf und deren Anliegen kümmern. Wie könnte eine klimafreundliche, lokale und soziale Energieversorgung aussehen? Was könnte über ein Nahwärmenetz hinaus noch gemacht werden? Dies sind Themen, über die sich die **AG Nahwärme** Gedanken macht. (Die AG arbeitet schon seit nahezu zehn Jahren und ist selbst erschrocken, wie schnell ihre Prognosen auf einmal bittere Realität wurden: extreme, unsoziale Energiekosten, Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen, die zumeist in der

Hand von undemokratischen Machthabern sind, und diese auch als Druckmittel einsetzen). Vor dem aktuellen Hintergrund gewinnt das Thema Nahwärme enorme Bedeutung und eine echte Chance, ein Nahwärmenetz jetzt zu verwirklichen.

Welche modernen Mobilitätskonzepte könnten in Wallernhausen passen (z.B. Carsharing)? Wie können wir klimafreundliche Mobilität fördern (z.B. Ladestationen für E-Mobilität)? Wie können wir notwendige Wegstrecken schlau ersetzen (z.B. Co-Working Spaces)? Die **AG Mobilität** hat noch viele andere Ideen.

Wie kann dieser bunte Strauß an völlig unterschiedlichen Themen ein großes Ganzes werden? Wie kann man es ‚verkaufen‘? Welche Vorteile ergeben sich für Wallernhausen durch die Landesgartenschau 2027? Was können wir im Rahmen der Landesgartenschau an Ausstellungen, Veranstaltungen oder auch in Feld, Wald und Flur präsentieren? Die **AG LGS & Konzept** versucht uns darauf vorzubereiten.

### Schwimmbad

Es ist Juni, und noch kein Wasser in unserem Schwimmbad, das wirft Fragen auf.

Leider erst Anfang Mai 2022 wurden bei einer Begehung durch Fachleute der Stadt Nidda mehrere Mängel in unserem Schwimmbad angezeigt. Manche dieser Mängel sind sicherheitsrelevant. Die Stadt hat deshalb zur Klärung der Situation einen Gutachter beauftragt, der die angezeigten Mängel bewertet und Maßnahmen zur Abarbeitung der Mängel aufzeigen soll.

Bis wir (die Stadt, der Ortsbeirat und der Verein Lebendiges Wallernhausen) wissen, was zu tun ist, wird es noch ein paar Tage brauchen (Stand Pfingsten). Erst dann können die Mängel abgearbeitet werden. Die Führung liegt im Rathaus, die Stadt ist Eigentümerin und Betreiberin des Bades.

Wir Wallernhäuser haben natürlich bereits unsere Bereitschaft zur Hilfe im Rathaus angezeigt. Bekanntermaßen scheuen wir keinen Aufwand, um unser Schwimmbad fit zu halten.

Die Zeiten mögen sich ändern, unser Schwimmbad bleibt!

Wir haben erst kürzlich wieder signalisiert bekommen, dass die Niddaer Politik (alle fünf Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung!) einstimmig hinter unserem Schwimmbad steht.

Aktuell ist Wallernhausen mit fünf Stadtverordneten in vier Fraktionen im Parlament vertreten, auch das macht Mut.

### Gratulationen:

Herzlichen Glückwunsch der **Fußball SG Wallernhausen / Fauerbach** zur Meisterschaft der Kreisliga A und damit zum Aufstieg in die Fußball-Kreisoberliga und der zweiten Garnitur, der Reservemannschaft ebenfalls zum Meistertitel. Mit 100 geschossenen Toren (bei nur 24 Gegentoren) in 27 Spielen machte die Mannschaft um Trainer Christian Haardt schon drei Spieltage vor dem Ende der Saison alles klar. Ein beeindruckender Erfolg.

Gleich ein dreifaches Jubiläum konnte am ersten Juni-Wochenende in der **Dorfmitte gefeiert** werden.

Vor 30 Jahren wurde der Kindergarten der kleinen Strolche eröffnet. Seit 12 Jahren existiert der Dorfladen und das Familienzentrum wurde vor 7 Jahren gegründet. Die beiden konnten coronabedingt ihre Jubiläen erst jetzt nachholen.

Allen Akteuren, die die „Neue Mitte“ mit Leben erfüllen herzlichen Dank, ganz besonders den vielen Ehrenamtlichen, die diesen Treffpunkt für Jung und Alt möglich machen. Immer wieder gilt diese Dorfmitte als „Vorbild“ in der Region. Darauf können wir alle stolz sein!

### Ehrungen

Die Stadtverordnetenversammlung hat im Mai **besondere Ehrungen** für langjähriges kommunalpolitisches Engagement vorgenommen. Drei Wallernhäuser waren dabei.

Als Stadtälteste wurden geehrt, Björn Baum, der von 1997 bis 2021 (24 Jahre) Ortsbeiratsmitglied war. Wolfgang Clotz, der von 2001 bis heute (21 Jahre) im Ortsbeirat ist und 10 Jahre lang Ortsvorsteher war. Ute Kohlbecher erhielt eine Urkunde als Ehrenstadträtin, da sie seit 1985 bis heute (37 Jahre) auf verschiedenen Positionen kommunalpolitisch in unserem Dorf und der Stadt tätig war.

Allen ein **herzliches Dankeschön**, so einen „Job“ macht man nicht so nebenbei!

Das **Stadtteilbudget** wurde vom Ortsbeirat wieder für den Blumenschmuck und diverse Bänke genutzt. In der Ranstädterstraße gegenüber dem Seniorenwohnheim wurde die Bank und die Blumenkübel erneuert.. Ebenso die Bank am Aufgang zum Friedhof, Zwei neue Bänke sollen am Galgenberg und im Bereich der Käranlage noch aufgestellt werden und elf Gemarkungsschilder wurden teilweise am Waldrandweg und an Aussichtspunkten platziert. Weitere Ruhebänke sind gewünscht und sollen nach und nach angeschafft werden. Schauen Sie gelegentlich einmal in den Aushangkasten in der Dorfmitte!

Auch der Spielplatz am Schwimmbad hat eine Aufwertung erfahren. Die Spielgeräte für Kleinkinder sind endlich installiert und auch der Erdhaufen zum "buddeln" ist angekommen!

### Aus dem Vereinsleben:

#### **Vorstandswahlen:**

Den neuen „Kopf des Vorstands“ der **Wallernhäuser Feuerwehr** bilden:

Stefan Sattler als 1. Vorsitzender

Tobias Steuernagel als 2. Vorsitzender

Martin Bernhardt ist Wehrführer und

sein Stellvertreter Alexander Steuernagel

Auch bei **den „Kleinen Strolchen“** gab es turnusgemäß Neuwahlen. Der Vorstand besteht nun aus:

Martina Clotz, Friederike Praetorius,

Jennifer Sattler und Leonie Sinn



Die **Landfrauen** melden:

Liebe Wallernhäuserinnen, liebe Wallernhäuser, der Landfrauenverein möchte sich wieder aus der Corona-Starre zurückmelden. Wir haben einige schöne Veranstaltungen und interessante Vorträge für dieses Jahr geplant und möchten Euch gerne einladen, daran teilzunehmen. Genauere Infos und Einladungen folgen. Doch so viel vorab:

**17. Juli 2022** Familienwanderung in den Orbes.

**17. September** Frauenfrühstück mit Martin Guth im Bürgerhaus ab 9.30 Uhr

**September/Oktober** – Walking Gruppe – Ersttreffen mit Andrea Bach

**Oktober/November** – Vortag: Erste Hilfe bei der Sterbegleitung von der Hospizhilfe Büdinger Land

**9. Dezember** Weihnachtsfeier im Bürgerhaus

Unsere **wöchentlichen Sportgruppen** treffen sich im Bürgerhaus:

**Fitness-Gruppe** 19.15 – 20.15 Uhr mit Heike Baraschewitsch

**Senioren-Gymnastik** 20.00 – 21.00 Uhr mit Heidi Zeuge und Gitta Amann

Wir freuen uns über interessierte Frauen, die Spaß an Bewegung, Sport und Geselligkeit haben. Einfach mal reinschnuppern.

### **Lebendiges Wallernhausen e. V.**

#### **Sensen richtig handhaben**



In der Jahreshauptversammlung kam u.a. das Thema „Sensen“ auf. Viele haben noch eine zuhause in der Scheune oder im Geräteschuppen, wissen aber nicht damit umzugehen. Dabei ist die Sense, richtig angewendet, ein gute Alternative zu lärmenden und Sprit schluckenden Motorgeräten.

Helmut Jung hat daher Kontakt zu Herrn Heiko Rauh aus Ober-Mockstadt aufgenommen. Er freut sich, einen Lehrgang „Einführung in die Kunst des Sensens“ mit Interessierten durchzuführen. Dabei soll es nur um die Handhabung von Sensen gehen—das richtige Dengeln könnte dann bei Bedarf noch als eigener Kurs angeboten werden.

Um die alten Sensen wieder sensentauglich zu machen, bietet Herr Rauh auch an, sich im Vorfeld oder im Nachgang, gerne um alte und kaputte Sensen zu kümmern. Je nach Zustand kann es sinnvoll sein, diese auf den großen Amboß in seiner historischen Schmiede zu legen.

(<http://www.landschmied.de>).

Interessierte melden sich bitte bei:

Helmut Jung

Tel.: 98 41 05

E-Mail: [wallmut@freenet.de](mailto:wallmut@freenet.de)

Er schreibt abschließend: „*Gerne hätte ich dann auch Ideen, auf welchem Grundstück wir die Demonstration ansehen und natürlich auch gleich bis zur Perfektion üben können.*“

### **Nachtrag zur Feier an Himmelfahrt**

Ein anderer Ort für die Feier an Himmelfahrt! Ja, das gab's ja noch nie! Das ist ja gar kein richtiger Himmelfahrtstag, wenn das nicht auf dem Köppel ist! So und ähnliche Gedanken/Aussprüche sind sicherlich vielen von Euch durch die Köpfe gegangen.

Um es auf einen Nenner zu bringen: Bei der Stadt wurde um Unterstützung der Parksituation angefragt, im Hinblick auf die bestehende Umleitung.

Die Stadt ist in der Regel sehr hilfsbereit, doch in diesem Falle konnten sie uns nur an die gültige StVO verweisen.

Zitat: *"...teilen Ihnen mit, dass nach der Straßenverkehrsordnung das Parken außerhalb der geschlossenen Ortschaft auf einer Vorfahrtsstraße eine Ordnungswidrigkeit ist und dementsprechend nicht beschildert wird. Das Parken ist verboten. Wir bitten Sie geeignete Parkflächen auszuweisen."*

Dies war für uns so nicht umzusetzen. Von daher ein herzliches Dankeschön an Bernd von Lienen für das spontane Angebot, die Feier am Sportheim stattfinden zu lassen und an alle Wallernhäuser, die die Veranstaltung auch so angenommen haben. Ebenso danken wir den Helfern der Vereinsgemeinschaft, insbesondere dem FCW und der Freiwilligen Feuerwehr.

Für den Vorstand von Gesangverein Wallernhausen mit Projektchor Taktvoll : Angelika Dauth

### **Kirmes der Vereinsgemeinschaft**

Nach zwei Jahren coronabedingten Ausfalls der traditionellen Zeltkirmes wird sie in diesem Jahr wieder, wie gewohnt, am ersten Wochenende im Juli stattfinden. Ein-Einladung mit dem genauen Programm wird demnächst an alle Haushalte verteilt.

### **Parkfest Bad Salzhausen**

**Die kleinen Strolche** sind auch dieses Jahr wieder mit einem Kuchenstand beim Parkfest am Sonntag, den 26. Juni in Bad Salzhausen von 11 bis 18 Uhr vertreten. Dazu benötigen sie ca. 50 Kuchenspenden. Im Dorfladen liegt eine Liste aus, in die sich alle eintragen, die einen Kuchen (Obst-, Blech- und Käsekuchen - keine Sahnetorten) spenden möchten. Abgabe am Sonntag bis 9:30 Uhr im Gemeindehaus Dorfmitte. Vielen Dank

Der **Seniorentreff** braucht Nachwuchs! Treffen an jedem 2. Freitag im Monat um 15 Uhr in der Dorfmitte.

### **NABU Nidda Wallernhausen/Fauerbach** -unselbstständige Ortsgruppe

Der NABU möchte sich noch einmal für die Beteiligung bei der Aktion „Sauberhaftes Wallernhausen“ bei allen Vereinen und Aktiven bedanken. Der Berg mit dem gesammelten Müll vor der Kelterei war sehr beachtlich. Im nächsten Frühjahr wollen wir die Aktion gerne wiederholen.

In diesem Jahr ist noch eine **Bat Night** geplant. Am 27. August um 19:30 Uhr sind alle Interessierten eingeladen, zur Dorfmitte zu kommen und von dort zu Fledermauswanderung aufzubrechen.

Derzeit kümmert sich der NABU um die Entfernung von Riesenbärenklau in der Gemarkung. Im kommenden Winter wollen wir uns dann dem Thema Misteln annehmen, da diese Streuobstwiesen schädigen können.

Wer Interesse am NABU in Wallernhausen hat, kann sich gerne bei Achim Könnicke (Telefon 9864530, [koennecke@nabuwetterau.de](mailto:koennecke@nabuwetterau.de)) melden.

### **Informationen aus dem Rathaus:**

#### **Abräumung von Reihengräbern nach Ablauf der Ruhefrist**

Nach § 10 Abs. 4 der Friedhofsordnung der Stadt Nidda beträgt die Ruhefrist einer Grabstätte 30 Jahre. Auf unserem Friedhof Wallernhausen ist in der Abteilung H Nr. 56 und Nr. 66 –69 die Ruhefrist der Reihengräber abgelaufen. Es ist vorgesehen, obige Gräber im Frühjahr 2023 abzuräumen. Das Abräumen wird 6 Monate vorher öffentlich und durch ein Hinweisschild auf dem betreffenden Gräberfeld bekannt gegeben.

#### **Zum guten Schluss ...**

Die nächste Ortsbeiratssitzung ist für den 24. Juni geplant. Einladungen werden rechtzeitig vorher verschickt. Der Ortsbeirat freut sich über rege Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger.